

Wovor fliehen Menschen ?

Fluchtursachen

Länderbeispiele



Krieg	Syrien, Sudan
Terrorakte	Afghanistan, Pakistan, Nigeria
politische Verfolgung	Türkei und andere undemokratische Länder
Diskriminierung und Verfolgung wegen ihrer	
- Religion	Christen in vielen Ländern, z.B. Nordkorea
- sexuellen Orientierung	Homosexuelle z.B. im Iran, Gambia, Somalia
Genitalverstümmelung	Frauen in etlichen Ländern Afrikas, z.B. Nigeria
Zwangsverheiratung	einige arabische und afrikanische Länder, Frauen und teilweise Männer
Hunger	Äthiopien, Südsudan
Naturkatastrophen	Ostafrika, Haiti (Dürren, Überschwemmungen)
Ausbeutung, Sklaverei	Mauretanien, Libyen
Armut und Perspektivlosigkeit ..	Viele Länder Süd- und Ostasiens und Afrikas
Zwangsrekrutierung	Eritrea
in den unbegrenzten Militärdienst	

Die meisten Menschen fliehen, weil ein ganzes Bündel dieser Ursachen ihr Leben in ihrem Heimatland unerträglich machen. Insbesondere der Klimawandel und die Umweltzerstörung in ihren Heimatregionen führen zu Naturkatastrophen, Armut und Hunger, die ihrerseits aber auch mit politischer Instabilität, Ausbeutung durch Machteliten und mit diktatorischen Regimes zusammenhängen.

Und auch wir, die Menschen in den Industrieländern, tragen einen Teil der Schuld: Wir treiben Handel mit den korrupten Machteliten, die sich aus dem Erlös des Verkaufs von Rohstoffen bereichern. Unsere subventionierten landwirtschaftlichen Produkte sowie der Aufkauf von Agrarland machen die heimische Landwirtschaft unrentabel und führen zur Verarmung der Landbevölkerung und zur Flucht in die Städte. Wir sind auch die Hauptverursacher des Klimawandels, der die armen Länder weit stärker belastet als uns selbst.

